



Verpackungslösungen für HP Indigo- Druckmaschinen unterstützen Druckdienstleister beim Vordringen in neue Märkte

BIRMINGHAM, Großbritannien, 18 Mai 2010 – Die diese Woche eingeführten zusätzlichen Leistungsmerkmale der HP Indigo-Digitaldruckmaschinen, Finishing-Lösungen von Partnern und erweiterten Medienfunktionen für die Verpackungsproduktion eröffnen Druckdienstleistern (PSP), die mit diesen Maschinen arbeiten, neue Geschäftschancen.

Auf der Ipex 2010 wird HP neue durchgängige Lösungen vorstellen, die Etiketten- und Verpackungskonvertierer sowie andere Druckdienstleister in die Lage versetzen, auf dem Markt für den digitalen Etiketten- und Verpackungsdruck neue Kunden zu gewinnen. Das Marktforschungsinstitut InfoTrends erwartet für diesen Markt ein Wachstum von \$1,95 Milliarden im Jahr 2009 auf \$4,05 Milliarden bis 2014⁽¹⁾.

Mit der nun größeren Palette von Substraten für die Digitaldruckmaschinen [HP Indigo 5500](#), 7500 und [WS6000](#) können die Kunden neue Anwendungen für flexible Verpackungen und Faltkartons einführen.

„Heute erweitert HP die digitale Transformation von Etiketten auf flexiblen Verpackungen und Faltschachteln“, erläutert Alon Bar-Shany, Vice-President und General Manager der Indigo Division von HP. „Mit der von den HP Indigo-Druckmaschinen gebotenen Substratvielfalt und unserem wachsenden Partnernetzwerk machen wir unseren Kunden ein bisher beispielloses Nutzenversprechen, das sie in die Lage versetzen wird, im Verpackungsbereich völlig neue Wege zu gehen.“

Die HP Indigo-Lösungen, die bereits die führenden Digitaldruckmaschinen-Technologien für Etikettenkonvertierer beinhalten⁽²⁾, werden nun mit neuen Partnerlösungen für die schlanke Just-in-Time-Verpackungsproduktion kombiniert. Mit dem neuen durchgängigen Verpackungsworkflow von HP gehören auch viele der durch Rüstmakulatur und Plattenherstellung bedingten Umweltprobleme des analogen Offset- und Flexodrucks der Vergangenheit an.

Mehr Flexibilität in der flexiblen Verpackungsproduktion

Aktuell wird die Digitaldruckmaschine HP Indigo WS6000 von Konvertierern auf der ganzen Welt für die Erstellung flexibler Verpackungen unter anderem für Lebensmittel, Getränke und Kosmetikprodukte eingesetzt. Auf der Ipex hat HP neue

Pressekontakt:

Jonathan Graham, HP
+49 (162) 263 3046
jonathan.graham@hp.com

Ray Goodacre
Bespoke for HP
+44 (0)1737 215 200
hppress@bespoke.co.uk

HP Sant Cugat
HP Española S. L.
Cami de Can Graells, 1-21
08174, Sant Cugat del Valles
Barcelona
Spain
www.hp.com



Lösungen für das Modell WS6000 zur Produktion flexibler Verpackungen angekündigt.

HP stellt die HP Indigo WS6000 aus, die auf flexiblen Verpackungsfolien drucken kann, die nur 0,012mm dick sind. Bei der Verwendung üblicher Substrate können Verpackungskonvertierer mit der HP Indigo auch auf der Seite flexibler Verpackungsfolien von Lebensmitteln und Getränken drucken, die keinen Kontakt mit den Lebensmitteln hat.

Angefangen bei den von EskoArtwork unterstützten [HP SmartStream-Lösungen für Etiketten und Verpackungen](#) beinhaltet der neue, auf der Ipex ausgestellte Workflow für flexible Verpackungen Laminiertechnik von AB Graphic International mit kompatiblen Laminierfolien von ACPO Ltd. und der D&K Group.

Es stehen mehrere HP Indigo-zertifizierte Substrate für flexible Verpackungen zur Verfügung. Dazu zählen Folien von Exxon Mobil, Hanita Coatings, NORDENIA und Walki sowie neu zertifizierte Substrate von Charter Films und Innovia Films.

„Die HP Indigo Technologie ermöglicht Foster Packaging die Druckqualität des Tiefdrucks ohne die Mindestbestellmengen, Vorlaufzeiten oder Rüstmakulatur und Kosten, die beim Tief- oder Flexodruck anfallen, zu gewährleisten“, betont Joe Foster, President und Managing Director von Foster Packaging in Dunleer, Irland, und Kapstadt, Südafrika. „Unser Unternehmen liefert hochwertige, auffallende flexible Verpackungen für Konsumgüter, die mit spezieller, auf die HP Indigo WS6000 abgestimmter Laminier- und Beutelfertigungstechnik weiterverarbeitet werden. Das Echo auf unsere Digitaldruck-Angebote war überwältigend, vor allem, als die Kunden merkten, dass wir Mengen liefern können, die die Anforderungen ihrer Just-in-Time-Lieferkette erfüllen.“

Komplettlösung für Faltschachteln

HP ist der einzige Anbieter von Digitaldruckmaschinen, der sowohl Bogen- als auch Rollendruckmaschinen zur Verfügung stellt, die den Druck auf Faltschachtelmaterialien mit einer Stärke von bis zu 450 Mikrometern unterstützen. Jetzt dringen die HP Indigo-Bogendruckmaschinen mit den intuitiven und erweiterten Farbmanagement- und Farbanpassungsfunktionen von HP SmartStream Labels and Packaging erstmals auf den Faltschachtelmarkt vor.

HP hat in Zusammenarbeit mit HP Graphics-Solutions-Partnern, zu denen solche führenden Anbieter von Weiterverarbeitungssystemen für Verpackungen wie AB Graphic International, Brausse Group, Epic Products International, Kama GmbH und Kompac Technologies zählen, eine Komplettlösung für die Produktion von Faltschachteln entwickelt. Zum Aufbau einer flexiblen und schnellen Infrastruktur für die Just-in-Time-Produktion von Kartons in Offset-Qualität können die Nutzer von HP Indigo-Bogen- und Rollendruckmaschinen ihre Druckabläufe mit Partnerlösungen kombinieren.

Die Partner von HP für die Produktion von Faltschachteln unterstützen die Anwender bei der Erstellung von halbautomatischen Systemen zum Stanzen, Lackieren und Falten von Schachteln, die mit den Digitaldruckmaschinen HP Indigo 5500, 7500⁽³⁾ und WS6000 bedruckt wurden.



Führende Anbieter von Faltkartonagen unterstützen ebenfalls die erweiterten HP Indigo Angebote. So stehen HP Indigo-zertifizierte Substrate unter anderem von Iggesund Paperboard, M-real, Sappi Fine Paper, Stora Enso und Tulis Russell Papermakers zur Verfügung.

„Bei Faltschachteln versetzt die HP Indigo die Markeninhaber nicht nur in die Lage, ihre Abverkaufsraten mit unterschiedlichen, faszinierenden Grafiken zu erhöhen, sondern ermöglicht mittelständischen Unternehmen mit hochwertigen Vollfarbgrafiken, die sie ansonsten aus Kostengründen im Offsetdruck vielleicht nicht erstellen könnten, einen effizienteren Regalwettbewerb zu führen“, meint Jay Dollries, Präsident und CEO von Innovative Labeling Solutions in Hamilton, Ohio, USA.

Weitere Informationen zu neuen Verpackungslösungen von HP erhalten Sie unter www.hp.com/go/lpex, in der Online-Pressemappe unter www.hp.com/go/HPatlpx2010 oder über den [HP Graphic Arts Twitter-Feed](#).

Über HP

HP eröffnet mit seiner Technologie Menschen, Unternehmen, Regierungen und der Gesellschaft insgesamt neue Möglichkeiten. Als weltweit größter Technologiekonzern bietet HP Lösungen aus den Bereichen Drucken, Personal Computing, Software, Services und IT-Infrastruktur. Weitere Informationen zu HP (NYSE: HPQ) finden Sie unter <http://www.hp.com>.

Presseinformationen und Bildmaterial finden sich in chronologischer und thematischer Reihenfolge unter www.hp.com/de/presse.

- (1) „Digital Color Printing in Packaging: The Ecosystem,“ InfoTrends, März 2010.
- (2) Interne Branchenschätzungen von HP und anderen Firmen.
- (3) Die Produktion von Faltschachteln auf den Modellen HP Indigo 5500 und 7500 erfordert den Kauf des optionalen Einbausatzes für dicke Substrate.

© 2010 Hewlett-Packard Development Company, L.P. The information contained herein is subject to change without notice. The only warranties for HP products and services are set forth in the express warranty statements accompanying such products and services. Nothing herein should be construed as constructing an additional warranty. HP shall not be liable for technical or editorial errors or omissions contained herein.